

Jahresbericht 2014

Natur- und Vogelschutzverein Alberswil-Ettiswil-Kottwil

10. Februar Anschliessend an die GV hielt Bettina Almasi von der Schweizerischen Vogelwarte einen Vortrag über die Schleiereulen im Kulturland. Die Schleiereulenforscherin erläuterte das Schleiereulenjahr und erzählte von den neusten Forschungsergebnissen. Schleiereulen mit grossen schwarzen Punkten füttern ihre Jungen weniger intensiv als wenig gepunktete Schleiereulen, scheinen dafür aber stressresistenter zu sein. Aus Nistkästen, die an einem belebten Ort aufgehängt sind, fliegen leichtere und weniger Junge aus als aus Nistkästen, welche an ruhigen Orten aufgehängt sind. Es nahmen etwa 26 Personen aus der ganzen Region teil.
GV, siehe Protokoll

März: Zum Stellen des Fröschezauns haben sich keine Helfer eingefunden. Urs Jost hat den Zaun alleine gestellt. Die Arbeit ist für 4-6 Helfer eine Sache von knapp 2 Stunden, alleine ist sie sehr mühsam. Es sind dringend Helfer gesucht, die jeweils Ende Februar/Anfang März spontan Einsatz leisten könnten.

22. März: Waldohreulenbalz im Wauwilermoos,

13. Juni: Rufende Waldohreulen im Wauwilermoos,

4.-6. Juli: Exkursion ins Bleniotal. An den drei gemeinsam mit den NaVos der Umgebung organisierten Exkursionen haben, soviel der Vorstand weiss, keine Personen aus Ettiswil teilgenommen. Alle drei Exkursionen waren aber gut besucht.

Arbeitstag 8. November

Es wurden 10 neue Nistkästen entlang der Rot zwischen der Fam. Steiner, Riedbrugg und dem Naturlehrgebiet montiert. Die Nistkästen zw. Renggli und Resi wurden dieses Jahr nicht geputzt, sie kommen nächstes Jahr wieder dran. Rund um die Chastelen wurden Bäume und Sträucher zurückgeschnitten.

Kindergruppe

Die Schnellen Schneggen und die Fuschti-Gruppe haben je 4 Anlässe im Naturlehrgebiet organisiert.

Mitgliederentwicklung

Die Zahl der zahlenden Mitglieder hat sich in den Jahren 2006 – 2012 von gut 20 auf 45 erhöht. Im Jahr 2014 war die Mitgliederzahl 42.